

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 20. April 2022 22:49

[Zitat von Tom123](#)

du kannst halt nicht sagen, dass es solche Fälle nicht gibt, nur weil sie nicht in dein Weltbild passen

Hab ich nicht.

Nur als ich las, dass die Eltern sehr vorsichtig wären hab ich nachgefragt.

Danach hab ich mich zu dem Fall nicht weiter geäußert.

Und meine Mathekenntnisse reichen sicherlich soweit zu verstehen, dass es auch einzelne Fälle gibt in denen ein Krankenhaus von Nöten ist.

Aber sicherlich kann man sagen, dass es dem Kind , Gott sei Dank, nicht so schlecht ging, da es nach 2 Tagen entlassen werden konnte.

Das ist doch prima.

Und erzähl mir nichts von Krankenhäusern..

Im Endeffekt sind es mittlerweile Wirtschaftsbetriebe.

Mein Sohn wurde auch " zwangweise" aufgenommen. Man müsste ihn in der Nacht beobachten. Über die Rechnung reibe ich mir immer noch die Augen...Fallpauschale 3700€.

Hat sowohl die Beihilfe, als auch die PKK anstandslos bezahlt. Ich fand es nicht verhältnismäßig.

Denn Kasse macht man nur über Aufnahmen und nicht bei Behandlung in der Ambulanz.

Aber auch das nur anekdotisch und nicht auf diesen Fall bezogen.